

Zl.: 131-9/.....

# Anzeige

## eines Bauvorhabens gemäß § 24a O.ö. BauO 1994 LGBl. 66/1994 idgF. ("Baufreistellung")

Ich / Wir zeige(n) hiemit der Baubehörde die beabsichtigte Ausführung des in der / dem  
angeschlossenen zeichnerischen Darstellung / Plan / Skizze<sup>1)</sup> vom  
dargestellten und näher beschriebenen Bauvorhabens

auf dem / den Grundstück / Grundstücken Nr.:

EZ

KG

an.

**1. Anzeigender**

(Familien- und Vorname, Wohnanschrift, Tel.):

**2. Grundeigentümer / Miteigentümer**

(Familien- und Vorname, Wohnanschrift, Tel.):

.....  
(Unterschrift des Anzeigenden)

**3. Zustimmung des Grundeigentümers / der Miteigentümer**

Ich / Wir erteile(n) die Zustimmung zu der laut vorstehender Anzeige  
beabsichtigten Ausführung des og. Bauvorhabens  
auf dem Grundstück / den Grundstücken Nr.  
KG

.....  
(Unterschrift des Grundeigentümers / der Miteigentümer)

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes streichen

Raum für amtliche  
Vermerke

4.<sup>2)</sup> Für das / die genannte(n) Grundstück(e) wurde die **Bauplatzbewilligung** mit Bescheid vom ....., Zl....., erteilt.<sup>1)</sup>

Mit Eingabe vom ..... wurde / wird mit einem eigenen Formblatt um die Bauplatzbewilligung angesucht.<sup>1)</sup>

Das / die genannte(n) Grundstück(e) gilt / gelten gemäß § 3 Abs. 3 O.ö. BauO 1994 als Bauplatz / Bauplätze.<sup>1)</sup>

5. Für das / die genannte(n) Grundstück(e)<sup>1)</sup>

EZ

KG

besteht ein Bebauungsplan iSd § 24a O.ö. BauO 1994.  
Der befugte Planverfasser

bestätigt schriftlich (siehe Beilage) die Übereinstimmung des Bauvorhabens mit dem Bebauungsplan und allen baurechtlichen Vorschriften (sowie dem Bebauungsplan).

6. Die in beiliegendem Verzeichnis angeführten Nachbarn haben durch ihre Unterschrift auf dem Bauplan erklärt, gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen zu erheben (siehe Beilage).

**Beilagen:**

- Bauplan (einschließlich Lageplan und Baubeschreibung) zweifach, (eine Ausfertigung genügt, wenn der Behörde ein digitaler Plan im maximalen Planformat DIN A3 übermittelt wird.),(mit Zustimmungserklärung der Nachbarn gem. § 24a Oö. BauO auf dem Bauplan).  
(mit Zustimmungserklärung der Nachbarn gem. § 25 Abs. 1 Z 1 lit. b) O.ö. BauO auf dem Bauplan)
- Wasserbefund (nur nach Maßgabe des § 18 Oö. BauTG 2013)
- Energieausweis gem. § 28 Abs. 2 Z 6 O.ö. BauO 1994  
(nur soweit gem. § 36 O.ö. BauTG 2013 erforderlich)
- Schriftliche Bestätigung des Planverfassers
- Verzeichnis der Nachbargrundstücke und Nachbarn

**Hinweis gem. § 40a (1) Oö. BauO 1994:** <sup>1)</sup>

Auch bei der Baufreistellung von Neu- und Zubauten, die ein Fundament erfordern, hat die Bauführerin oder der Bauführer der Baubehörde nach der Fertigstellung des Fundaments unaufgefordert eine von ihr oder ihm ausgestellte Bestätigung (Befund) darüber vorzulegen, dass das Gebäude in Bezug auf die Grundstücks- oder Bauplatzgrenzen bewilligungsgemäß situiert wird. Mit der Ausführung der Außenbauteile darf erst nach Vorlage dieser Bestätigung (Befund) begonnen werden.

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes streichen

<sup>2)</sup> Nur für Bauvorhaben gem. § 25 Abs. 1 Z 1 und 2, soweit nicht gem. § 25 Abs. 1 Z 2 Ausnahme gem. § 3 Abs. 2 gegeben ist.